



# Pressemitteilung

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

## Drei zusätzliche Tourismusbildungsfachschulen für Bayern

### Gallus: Investition von strategischer Bedeutung für Leitökonomie Tourismus

(München / Bad Wörishofen / Freilassing / Grafenau) Der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V. begrüßt die Entscheidung der bayerischen Staatsregierung, drei zusätzliche Tourismusbildungsfachschulen einzurichten. Die Maßnahme unterstreicht die Bedeutung des Tourismus in Bayern, der mit 560.000 Arbeitsplätzen und 25 Mrd. Euro Umsatz zu den neuen Leitökonomien des Freistaates zählt.

„Ein Mehr an Tourismusbildungsfachschulen wird zu einem Mehr an Qualität im Tourismus führen“, so BHG-Präsident Siegfried Gallus. Diese Investition sei, so Gallus, auch bzw. insbesondere für Bayern als Tourismusland Nummer 1 in Deutschland von strategischer Bedeutung. „Denn Marktführer müssen den Mitbewerbern immer den berühmten Schritt voraus sein“, erläutert der BHG-Präsident.

Allgemein setzt der BHG zwar auf die bewährte duale Ausbildung seiner derzeit fast 16.000 Auszubildenden. Ergänzend hierzu befürwortet er jedoch ausdrücklich derartige Berufsbildungsfachschulen für das Hotel- und Tourismusmanagement, um den Jugendlichen ein Angebot zu unterbreiten, die aus vielfältigen Gründen ansonsten der Branche oder Bayern verloren gingen.

- Ende der Pressemitteilung -